

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

29.09.2021

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 603|21

**Gestohlenes Wohnmobil gestoppt - Tatverdächtiger festgenommen
| Brennendes Wahlplakat unter Auto gelegt - Zeugenaufruf | Polizei
präsentiert sich beim Stadtfest**

Autoren: Stefan Grohme (sg), Lukas Reumund (lr), Rocco Reichel (rr)

Landeshauptstadt Dresden

Polizei präsentiert sich beim Stadtfest

Auch zum diesjährigen Stadtfest der Landeshauptstadt Dresden wird die Polizeidirektion Dresden vertreten sein.

Auf der Blaulichtmeile, die sich auf der Neuen Terrasse neben dem Landtagsgebäude befinden wird, stehen Beamte der Berufsberatung gemeinsam mit auszubildenden Polizisten sowie Beamten des Fachdienstes Prävention das gesamte Festwochenende für Gespräche zur Verfügung. Zudem wird die Verkehrspolizei mit einem Streifenwagen und einem, zur Unfallaufnahme speziell ausgestatteten, Kleinbus vor Ort sein. Unterstützung bekommt die Polizeidirektion Dresden von ehemaligen Berliner Kollegen, die sich mit sechs Polizei-Oldtimern auf den Weg nach Dresden machen und ihre liebevoll gepflegten Fahrzeuge ausstellen.

Am Samstag und Sonntag ist zudem der Kampfmittelbeseitigungsdienst mit einem Stand vertreten und am Sonntag gesellen sich Beamte der Kriminaltechnik dazu, die über ihre Arbeit berichten werden. Außerdem steht am Sonntag ein Wasserwerfer zur Besichtigung zur Verfügung.

Tierische Helfer sind am Samstag um 13:00 Uhr und 15:00 Uhr sowie Sonntag um 12:00 Uhr und 15:00 Uhr zu sehen. Zu diesen Zeiten wird die Diensthundestaffel das Können der Diensthunde zur Schau stellen.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Polizeidirektion Dresden wird von Beamten des Polizeiverwaltungsamtes und der Bereitschaftspolizei unterstützt und freut sich auf zahlreiche, interessierte Besucher. (lr)

Gestohlenes Wohnmobil gestoppt – Tatverdächtiger festgenommen

Zeit: 29.09.2021, 03:20 Uhr

Ort: A 4, Anschlussstelle Ottendorf-Okrilla

In der Nacht zu Mittwoch haben Beamte der Gemeinsamen Fahndungsgruppe (GFG) auf der A 4 ein Wohnmobil gestoppt, welches zuvor in Leipzig gestohlen worden war.

Einer Streife fiel das Wohnmobil Fiat Ducato am Dreieck Dresden-Nord auf und sie wollte es an der Ausfahrt Hermsdorf kontrollieren. Der Fahrer des Wohnmobils missachtete jedoch die Anhaltezeichen und wollte fliehen. Mit Hilfe einer weiteren Besatzung der GFG konnte das Wohnmobil an der Ausfahrt Ottendorf-Okrilla gestellt und der Fahrer (32) festgenommen werden.

Die Polizisten stellten fest, dass das Wohnmobil in der Nacht in Leipzig gestohlen worden war. Zudem besaß der 32-jährige keine Fahrerlaubnis und stand unter dem Einfluss von Amphetaminen. In seiner Tasche führte er ein Einhandmesser mit.

Gegen den Polen wurden Anzeigen wegen Bandendiebstahl, Fahren ohne Fahrerlaubnis, Fahren unter Betäubungsmittelinfluss sowie wegen des Verstoßes gegen das Waffengesetz gefertigt. (lr)

Verfassungswidrige Parolen gerufen

Zeit: 28.09.2021, 22:10 Uhr

Ort: Dresden-Johannstadt

Die Dresdner Polizei ermittelt aktuell gegen sechs Männer (17 bis 23) wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen.

Zeugen hatten die Beamten alarmiert, dass am Straßburger Platz aus einer Gruppe heraus verfassungswidrige Parolen gerufen werden. Die Einsatzkräfte trafen vor Ort die sechs Deutschen an, nahmen ihre Personalien auf und leiteten ein entsprechendes Ermittlungsverfahren ein. (sg)

Brennendes Wahlplakat unter Auto gelegt - Zeugenaufruf

Zeit: 26.09.2021, 02:15 Uhr

Ort: Dresden-Striesen

Im Zusammenhang mit einer Brandstiftung auf dem Barbarossaplatz sucht die Dresdner Polizei nach Zeugen.

Unbekannte hatten in der Nacht zu Sonntag ein brennendes Wahlplakat unter einen VW T5 geschoben und somit das Auto in Brand gesetzt (siehe Medieninformation Nr. 596/21 vom 27. September 2021).

Der Staatsschutz der Dresdner Polizei ermittelt wegen Brandstiftung und sucht Zeugen, die Angaben zur Tat machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Telefonnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (sg)

Betrugsversuch - Schockanruf

Zeit: 28.09.2021, 13:45 Uhr

Ort: Dresden-Omsewitz

Am Dienstag versuchte eine Unbekannte eine Frau (79) aus Omsewitz zu betrügen.

Die Täterin rief bei der Seniorin an und gab sich als deren Tochter aus. Sie berichtete, dass sie einen schweren Unfall verursacht hätte und nun eine Kautions von 20.000 Euro benötigen würde. Die 79-jährige ließ sich nicht darauf ein und beendete das Gespräch. (lr)

Betrugsversuch

Zeit: 28.09.2021, 11:30 Uhr

Ort: Dresden-Gomlitz

Unbekannte versuchten am Dienstag eine Frau (82) aus Gomlitz zu betrügen.

Die Seniorin bekam einen Anruf von einer Frau, die sich als Mitarbeiterin eines Geldinstitutes ausgab und berichtete, dass das Konto der Frau wegen angeblicher Schulden gesperrt werden müsse. Mit einer Zahlung von 12.850 Euro wäre die Schuld aber getilgt. Da die 82-jährige angab nicht zahlen zu können, wurde sie an eine vermeintliche Rechtsanwaltskanzlei weitergeleitet. Der Rechtsanwalt bot eine Einigung gegen die Zahlung von 3.250 Euro an. Die Angerufene blieb skeptisch, rief selbst bei ihrem Geldinstitut an und erfuhr, dass sie offensichtlich betrogen werden sollte. Ein Vermögensschaden trat nicht ein. (lr)

Landkreis Meißen

Einbruch in Autohaus

Zeit: 27.09.2021, 20:00 Uhr bis 28.09.2021, 08:15 Uhr

Ort: Radebeul

In der Nacht zu Dienstag sind Unbekannte in ein Autohaus an der Meißner Straße eingebrochen.

Die Täter drangen auf unbekannte Weise in die Räume ein und durchsuchten Schränke und Behälter. Schließlich stahlen sie eine Registrierkasse mit

mehreren hundert Euro Bargeld. Abschließende Angaben zur Schadenshöhe liegen bislang nicht vor. (sg)

Fahrradfahrerin bei Unfall leicht verletzt

Zeit: 28.09.2021, 11:00 Uhr

Ort: Riesa

Eine Fahrradfahrerin (54) ist am Dienstagmittag bei einem Unfall auf der Weidaer Straße leicht verletzt worden.

Die 54-Jährige war in Richtung Canitzer Straße unterwegs. Dabei stieß sie mit einem Lexus (Fahrer 37) zusammen, der von der Wilhelm-Florin-Straße auf die Weidaer Straße einbog. Die Frau stürzte und wurde leicht verletzt. Der Sachschaden an Fahrrad und Auto beträgt insgesamt etwa 2.000 Euro. Die Polizei ermittelt zur Unfallursache. (rr)

Unfall in Parkhaus – 5.000 Euro Sachschaden

Zeit: 28.09.2021, 17:15 Uhr

Ort: Riesa

Bei einem Unfall in einem Parkhaus an der Hauptstraße ist am Dienstagnachmittag ein Sachschaden von etwa 5.000 Euro entstanden. Verletzt wurde niemand. Der Fahrer (56) eines Toyota war mit einem parkenden Audi zusammengestoßen. Die Polizei ermittelt zur Unfallursache. (rr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Multicar gegen Haus gerollt

Zeit: 28.09.2021, 15:10 Uhr

Ort: Altenberg, OT Lauenstein

Am Dienstagnachmittag ist ein Multicar am Baderberg gegen ein Haus gerollt. Der Fahrer (53) wurde dabei schwer verletzt.

Der 53-Jährige stellte den Kleinlaster an einem Hang ab und stieg aus. Kurz danach rollte der Multicar fahrerlos den Hang hinab und kam erst an einer Hauswand zum Stehen. Während des Rollens stieß die offen stehende Fahrertür gegen den 53-Jährigen, der dabei schwer verletzt wurde. Es entstand ein Gesamtsachschaden von etwa 2.000 Euro. (lr)

Spielautomaten aufgebrochen

Zeit: 27.09.2021, 22:45 Uhr bis 23:15 Uhr

Ort: Altenberg

An der Straße Am Skihang haben Unbekannte am späten Montagabend zwei Kinderspielgeräte aufgebrochen.

Die Täter begaben sich auf das Gelände einer Freizeiteinrichtung und brachen zwei Spielautomaten auf. Sie erbeuteten rund 10 Euro und hinterließen einen Schaden von etwa 1.700 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. (lr)

Auto fuhr gegen Verkehrszeichen und Mauer – 15.000 Euro Schaden

Zeit: 29.09.2021, 01:30 Uhr

Ort: Neustadt in Sachsen

Bei einem Unfall mit einem Mercedes (Fahrer 54) ist in der Nacht zu Mittwoch ein Sachschaden in Höhe von etwa 15.000 Euro entstanden. Verletzt wurde niemand.

Der 54-Jährige war mit dem Mercedes auf der Sebnitzer Straße in Richtung Langburkersdorf unterwegs. In einer Linkskurve kam er von der Fahrbahn ab und stieß gegen ein Geländer, ein Verkehrsschild und eine Mauer. Die Polizei ermittelt zur Unfallursache. (rr)